

Schulinternes Curriculum Geschichte, Sek I

(Stand September 2017)

Jahrgangsstufe 6

Inhalt	Inhaltlicher Schwerpunkt (lt. Kernlehrplan)	Methodischer Schwerpunkt (angelehnt an „Zeiten und Menschen“)	Thematische Überschneidungen mit den Fächern Erdkunde und Politik
0 – Zeit und Geschichte	(Einführung)	Zeitleisten erstellen	
1 – Frühe Kulturen und erste Hochkulturen	Älteste Spuren menschlichen Lebens Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution Hochkultur Ägypten	Textquellen befragen Eine Geschichtskarte untersuchen Bilder gezielt beschreiben und deuten	Politik: Grundlagen des Wirtschaftens (IF 2)
2 – Antike Lebenswelten	Lebenswelt griechische Polis Rom – vom Stadtstaat zum Weltreich Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum	Historische Karten erforschen	Politik: Entwicklung der Demokratie (IF 1)
3 – Was Menschen im Altertum voneinander wussten	Weltvorstellungen im Altertum Feldzug und Reich Alexanders		Politik: Lebensbedingungen in den Entwicklungsländern – damals und heute (IF 4)
4 – Europa im Mittelalter	Grundlagen Europas in der Spätantike Lebenswelten in der Ständegesellschaft Formen politischer Teilhabe in Frankreich, England und im römisch-deutschen Reich		

Jahrgangsstufe 8

Inhalt	Inhaltlicher Schwerpunkt (lt. Kernlehrplan)	Methodischer Schwerpunkt (angelehnt an „Zeiten und Menschen“)	Thematische Überschneidungen mit den Fächern Erdkunde und Politik
5 – Was Menschen im Mittelalter voneinander wussten	Weltvorstellungen im Mittelalter Formen kulturellen Austauschs Neben- und Gegeneinander: Christen, Juden, Muslime	Historische Karten erforschen Eine Textquelle interpretieren Eine Bildquelle interpretieren Ein historisches Sachurteil aus heutiger Sicht formulieren	
6 – Neue Welten und neue Horizonte	Stadtgesellschaft Renaissance, Humanismus, Reformation Entdeckungen und Eroberungen	Eine Fallstudie durchführen Darstellung von Gesellschaftsordnungen im Schaubild	Politik: Grundlagen des Wirtschaftens (IF 2), Globalisierung, Lebensbedingungen in Industrie- und Entwicklungsländern (IF 4), Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (IF 6)
7 – Europa wandelt sich	Absolutismus am Beispiel Frankreichs Französische Revolution Revolution in Deutschland 1848/49 und deutsche Einigung 1871 Industrielle Revolution am Beispiel Ruhrgebiet / Gelsenkirchen	Spottbilder und Karikaturen entschlüsseln Normative Quellen interpretieren Statistiken auswerten	Politik: Die Behandlung der Sozialpolitik Bismarcks kann die historischen Anfänge des Sozialstaates verdeutlichen und so das Thema „Immer mehr Armut - Immer mehr Reichtum?“ im Politik-Unterricht der Klasse 9 vorbereiten. Politik: Die Behandlung der strukturellen Veränderungen der Arbeitswelt im Zuge der Industriellen Revolution kann das Thema „Strukturwandel in Unternehmen und Arbeitswelt“ im Politik-Unterricht der Klasse 9 um die historische Dimension erweitern bzw. vorbereiten. Erdkunde: Die Behandlung der Industrialisierung im 18./19. Jh. kann die historischen Hintergründe als Vorbereitung auf die Behandlung von Globalisierung und Industrialisierung im Rahmen des Themas „Europas Wirtschaft im Wandel“ im Fach Erdkunde in Klasse 9 vermitteln.
8 – Imperialismus und Erster Weltkrieg	Triebkräfte imperialistischer Expansion Imperialistische Politik in Afrika und Asien Großmacht-Rivalitäten Merkmale des Ersten Weltkriegs		

Jahrgangsstufe 9

Inhalt	Inhaltlicher Schwerpunkt (lt. Kernlehrplan)	Methodischer Schwerpunkt (angelehnt an „Zeiten und Menschen“)	Thematische Überschneidungen mit den Fächern Erdkunde und Politik
9 – Neue weltpolitische Koordinaten	Russland: Revolution 1917 und Stalinismus USA: Aufstieg zur Weltmacht	Quellen vergleichen Ein Propagandaplakat interpretieren Eine politische Rede untersuchen	
10 – Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg	Zerstörung der Weimarer Republik NS-Herrschaftssystem, Individuen und Gruppen zwischen Anpassung und Widerstand Entrechtung, Verfolgung und Ermordung von Juden, Sinti und Roma und Andersdenkenden Vernichtungskrieg Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext	Historische Urteile analysieren und sich mit ihnen auseinandersetzen Analyse und Auseinandersetzung mit historischer Sekundärliteratur	
11 – Neuordnung der Welt und Situation Deutschlands	Aufteilung der Welt in „Blöcke“ mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen Deutschland 1945-1990 Transnationale Kooperation: EU, UN		Politik: Hier kann Geschichte auf die Behandlung der „Sozialen Marktwirtschaft“ im Zuge des Themas „Menschen im Betrieb“ (Politik, Jg. 9) zurückgreifen. Politik: Da „Die politische Ordnung der Bundesrepublik“ (Politik, Jg. 7) „Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der BRD (Politik, Jg. 9) behandelt werden, kann der Schwerpunkt in Geschichte das politische System der DDR und einen Vergleich der beiden Systeme gelegt werden. Politik: Da das Thema „Europa“ auch in Politik (Jg. 9) behandelt wird, kann auf eine Behandlung in Geschichte weitestgehend verzichtet werden. Als Ausgleich dafür kann „Friedenssicherung als Aufgabe der internationalen Politik“ (Politik Jg. 9) vom Fach Geschichte übernommen werden (z.B. Westintegration etc.).
12 – Was Menschen früher voneinander wussten und heute voneinander wissen	Erfindung des Buchdrucks und digitale Revolution oder: Reisen früher und heute oder: Selbst- und fremdbild in historischer Perspektive		

Im Sinne der Orientierung an den Anforderungen der Kernlernpläne sind grundsätzlich alle dort in Kapitel 3 ausgewiesenen Kompetenzbereiche („Sachkompetenz“, „Methodenkompetenz“, „Urteilskompetenz“ und „Handlungskompetenz“) zu berücksichtigen.

Lehr- und Lernmittel

Aufgrund seiner übersichtlichen Gliederung, der Ausgewogenheit zwischen Quellen und Darstellungen und besonders aufgrund der anschaulichen Methoden-Seiten wird in der Sekundarstufe I mit dem Lehrwerk *Zeiten und Menschen* (Band 1-3) aus dem Schöningh-Verlag gearbeitet. In Übereinstimmung mit dem schulinternen Curriculum wird dabei in der Jahrgangsstufe 6 Band 1, in der Jahrgangsstufe 8 Band 2 und in der Jahrgangsstufe 9 Band 3 der Reihe benutzt. Dieses Lehrwerk ermöglicht es, im Fach Geschichte (neben dem Aufbau von Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz) die Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu schulen und es fügt sich so in das spiralförmig aufgebaute Methodenkonzept der Schule ein. Exemplarisch wäre hier etwa der Umgang mit Bildquellen zu nennen. Beginnend in Jgst. 6 (vgl. *Zeiten und Menschen* Band 1, S. 236) wird diese Kompetenz schrittweise von Schuljahr zu Schuljahr weiter ausgebaut und kann so von den Schülerinnen und Schülern auch in anderen Fächern genutzt werden. In der Jgst. 8 wird der Umgang mit Bildquellen (vgl. *Zeiten und Menschen* Band 2, S. 46) weiter vertieft, um dann in den Jgst. 9 beispielsweise durch die Entschlüsselung von Propagandaplakaten (vgl. *Zeiten und Menschen* Band 3, S. 32 / 76) die Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Bildquellen weiter zu differenzieren.

In vergleichbarer Weise wird auch mit den anderen Fachmethoden verfahren, sodass die Schülerinnen und Schüler am Ende der Sekundarstufe I über ein breites Methodenspektrum verfügen, auf das sie in der Sekundarstufe II zurückgreifen können.